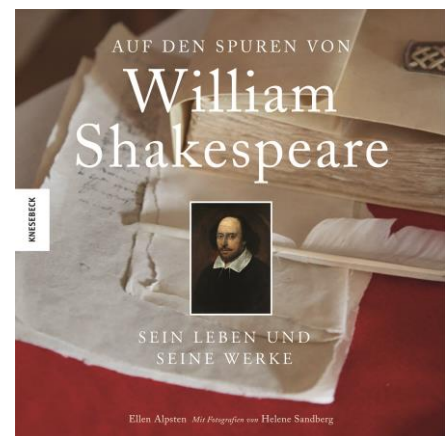


**Ellen Alpsten (Text) &
 Helene Sandberg (Fotos)**

Auf den Spuren von William Shakespeare *Sein Leben und seine Werke*

**Gebunden mit Schutzumschlag, 144 Seiten
 mit 200 farbigen und s/w Abbildungen,
 Preis € [D]29,95 [A] 30,80
 ISBN 978-3-86873-928-2
 Erscheinungstermin 14. März 2016**



400. Todestag von William Shakespeare am 23. April 2016

Zum 400. Todestag von William Shakespeare spürt diese Bildreise Leben und Zeit des Dichters nach und führt uns an die Orte, an denen er lebte und die ihn inspirierten. Anhand historischer Bilder und Stiche sowie zahlreicher neuer Aufnahmen taucht man ein in das altertümliche England, besucht Stratford-upon-Avon oder das elisabethanische London mit dem Globe Theater. Anschauliche und lebendige Texte gewähren Einblick in Leben und Gesellschaft zu jener Zeit und versuchen zu rekonstruieren, wie etwa die Welt aussah, in die Shakespeare hineingeboren wurde, was das Theater in seiner Zeit für eine Bedeutung hatte oder wie es ihm gelang, eine so epochenmachende Wirkung auszuüben. Auch dem Geheimnis um die Person William Shakespeares selbst geht Autorin Ellen Alpsten nach.

Ellen Alpsten lebt in London und schreibt als freie Autorin nicht nur erfolgreich Kinderbücher und Jugendromane, sondern auch regelmäßig Artikel über England, u.a. für die *FAZ*, *Spiegel online*, *Cicero*, *Vogue* oder *Madame*.

Helen Sandberg studierte Fotografie und arbeitete zunächst als Fotografin an Filmsets berühmter Regisseure in Dänemark. Heute ist sie Mode- und Lifestylefotografin und fotografiert für Magazine wie *Marie Claire*, *Glamour*, *Financial times magazine*, *Cosmopolitan*.

Gerne senden wir Ihnen die Übersicht aller freigegebenen Pressebilder. Im Rahmen einer Rezension sind das Cover sowie bis zu drei der folgenden Fotografien zum Abdruck freigegeben: S. 6, S. 7, S. 8, S. 10, S. 11, S. 12, S. 14, S. 17, S. 23, S. 72, S. 97, S. 126, S. 127, S. 134.

PRESSEBILDER Auf den Spuren von William Shakespeare

KNESEBECK

Das besondere Buch



Bild 1

Seite 6

Das berühmte sogenannte Chandos-Porträt von William Shakespeare.
(„Portrait of William Shakespeare“, John Taylor, um 1610)



Bild 2

Seite 7

Hier begann das Abenteuer William Shakespeare - die Wiege in seinem Elternhaus in Stratford-upon-Avon.



Bild 3

Seite 8

Selbstversorger - Shakespeares Mutter Mary Arden war eine wohlhabende Bauerntochter.
(Mary Ardens Farm)



Bild 4

Seite 10

Das Handschuhatelier von John Shakespeare - eine Quelle für viele Geschichten



Bild 5

Seite 11

John Shakespeare verarbeitete Leder aller Art und handelte auch mit Wolle - allerdings illegalerweise.



Bild 6

Seite 12

Eine dieser Schulbänke musste der weltberühmte Barde seit seinem fünften Lebensjahr drücken.
(Guildhall mit Schulraum)



Bild 7

Seite 14

Ein Haus stemmt sich gegen die Jahrhunderte - Mary Ardens Farm nahe Stratford-upon-Avon.



Bild 8

Seite 17

Wartete so Anne Hathaway auf ihren stürmischen, acht Jahre jüngeren Verehrer William?
(Anne Hathaways Cottage)



Bild 9

Seite 23

Die Tür der Holy Trinity Church in Stratford-upon-Avon - hier liegt William Shakespeare begraben.



Bild 10

Seite 25

Die Musik - keinem anderen Vergnügen widmete Shakespeare so viele Verse, so viel Bewunderung.



Bild 11

Seite 48

Frauen in Williams Welt - die Gleichheit der Geschlechter kann selbst der radikale Wandel im 16. Jahrhundert nicht befördern.



Bild 12

Seite 67

Essen zubereiten, das hieß alle Hände voll zu tun. (Mary Ardens Farm)



Bild 13

Seite 72

Reiben und Töpfe - Küchenzubehör aus der Zeit Shakespeares. (Hampton Court Palace)



Bild 14

Seite 97

Wo und wann findet der Barde für seine erstaunliche Produktivität Raum und Ruhe? (Geburtshaus von William Shakespeare)

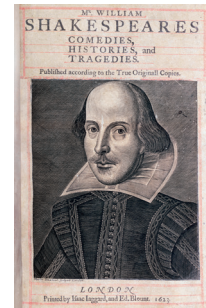


Bild 15

Seite 126

Das Titelbild des 1623 veröffentlichten First Folio „Mr. Shakespeares Comedies, Histories and Tragedies“. Ohne diese Sammlung wäre Shakespeare für die Welt verloren gewesen.



Bild 16

Seite 127

Woher nimmt William Shakespeare nur seine Ideen? („Der Genius des William Shakespeare“, Farblithografie, 1888)



Bild 17

Seite 134

William Shakespeare schaut auf das englische Königreich. (Farblithografie, 20. Jahrhundert)

Copyright:

Bild 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14: Helene Sandberg/Knesebeck Verlag

Bild 1, 15, 16, 17: Bridgeman Images Berlin/Knesebeck Verlag

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne Druckdaten. Bis zu drei Fotos und das Cover sind im Kontext einer Buchbesprechung honorarfrei.